



Freitag, 30. Juni 2006

»Jauchzet dem Herrn, alle Welt«

Unter diesem Wort aus Psalm 98 stand das Verbandsposaunenfest des BCPD-Nordwestverbandes, das am 10. und 11. Juni 2006 in der Christuskirche in Hamburg-Harburg stattfand.

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Posaunenchores dieser Gemeinde trafen sich über 100 Bläser aus ganz Nordwestdeutschland unter der Leitung von Verbandsposaunenwart Heiko Müller.

Zunächst wurde im CVJM-Heim Sunderhof fleißig geübt, denn für den Abend stand eine Serenade am Harburger Außenmühlenteich auf dem Programm. Die zwanzig Jungbläser lernten zwischendurch einen Teil von Hamburg kennen: Sie besuchten die Lotsenstation an der Elbe und gaben dort ein »Gastspiel«. Bei herrlichem Sommerwetter konnten die Spaziergänger sowohl dort als auch abends bei der Serenade gut trainierten Bläsern zuhören, die eine bunte Mischung aus klassischen Stücken und modernen geistlichen Choral-Variationen darboten.

Ein Teil dieser Stücke war dann auch im Festgottesdienst am 11. Juni in der Christuskirche zu hören: »Highland Cathedral«, eine Melodie aus Schottland mit passender Schlagzeugbegleitung, das festliche »Jauchzet dem Herrn, alle Welt« von Felix Mendelssohn Bartholdy und neben weiteren Stücken die moderne Choralfantasie »Wo ein Mensch Vertrauen gibt« von M. Junker. Superintendent Uwe Onnen, der selbst Bläser ist, wies in seiner Predigt die 200 Gottesdienstbesucher darauf hin, dass sie wie im Psalm 98 beschrieben das Fröhlichsein in den Mittelpunkt des christlichen Lebens stellen sollten. Mit Freude können wir aller Welt den Glauben näher bringen.

Freuen konnten sich bereits die Besucher des Gottesdienstes über die schwungvoll vorgetragenen Musikstücke. Besonderen Grund zur Freude und zum Dank gab es dabei für den Harburger Bläser Jan Lüschen, der vom Verband für 60 Jahre Bläserdienst.

Wilfried Ottmann
Foto und Text